

M. Wehrhahn · Eisenmarkt 4 · 50667 Köln  
Amtsgericht Hamburg  
Sievekingplatz 1  
20355 Hamburg



26.01.2019

---

**ANTRAG AUF GEWÄHR VON PROZESSLOSTENHILFE  
ZUR KLAGE**

**Betr.:**  
**Aktenzeichen:**

**GEGEN**

**FACEBOOK GERMANY GMBH  
CAFFAMACHERREIHE 7, BRAHMSQUARTIER**

**20355 HAMBURG**

---

**MANFRED  
WEHRHAHN**

**AUFHEBUNG EINER SPERRE MEINES ACCOUNT FÜR 7 TAGE  
UND UNTERSAGUNG DAS UNTERSAGEN ZUKÜNFTIGER  
SPEEREN!**

---

Eisenmarkt 4  
50667 Köln

Tel.: +49 (0) 221 28283100  
Tel. 0176 47351167  
Fax: +49 (0) 221 82823200

[m.wehrhahn@radar-music.de](mailto:m.wehrhahn@radar-music.de)  
[info@deutschlandclan.de](mailto:info@deutschlandclan.de)

[www.deutschlandclan.de](http://www.deutschlandclan.de)  
[www.facebook.com/manfred.wehrhahn](http://www.facebook.com/manfred.wehrhahn)  
[twitter.com/ManfredWehrhahn](https://twitter.com/ManfredWehrhahn)

Postbank Köln  
IBAN: DE2937010050129148501

**Gründe**

Facebook hat meinen Account

<https://www.facebook.com/manfred.wehrhahn>

widerrechtlich gesperrt, wegen folgenden angeblichen Speech:

„Es ist einfach nicht zu glauben, dass angeblich Schutz und Hilfe Suchende Flüchtlinge und Asylanten das Land, in dem sie diese üppigen Sozialleistungen erhalten, gegenüber feindlich eingestellt sind!“. Dies ist dem Artikel der Frankfurter Allgemeinen zu entnehmen:

„Das Schweigen der Schulen über Deutschenfeindlichkeit

Von Regina Mönch

-Aktualisiert am 15.10.2010-16:34

Zu lange wurde geduldet, zu lange auf multikulturelle Beschwörungsrituale gesetzt, zu lange die Debatte vermieden und das Problem rhetorisch verbrämt: Es gibt einen Rassismus in sozialen Brennpunkten, der von muslimischen Schüler ausgeht.

Als Christoph ein kleiner Junge war, wusste er sehr genau, was zu tun sei. Tauchten am Ende einer Straße türkische und arabische Nachbarjungen auf: mindestens die Straßenseite wechseln, am besten einen Umweg nehmen. Es hat nicht immer geklappt, dann gab es Prügel und Beleidigungen. Er war eben das ideale Opfer, ein deutsches Kind, Angehöriger einer Minderheit im Kiez, noch dazu allein. Das ist fast zwanzig Jahre her.

Eine Schule des Lebens nennt der junge Mann heute sarkastisch diese ungemütlichen, angstbesetzten Heimwege. Sie habe ihn früh resistent gemacht gegen multikulturelle Beschwörungsrituale, öffentlichen Beistand habe er nie erwartet, weil die Erwachsenen ja dazu schwiegen; wohl aus Furcht, glaubt er, in die Rechtsradikalenecke gestellt zu werden oder als Ausländerfeind zu gelten.

Die verstorbene Jugendrichterin Heisig im Gespräch mit Müttern von Migrantenkinder

„Es gibt vor allem in den Bereichen Berlins, aber nicht nur dort das Thema ‚Schweinefleischfresser‘ und ein übersteigertes Ehrgefühl gerade junger türkischer Männer“:

Volker Bouffier

Integrationsdebatte:

Bouffier warnt vor Deutschen-Diskriminierung

Eine Streitschrit als Vermächtnis: Jugendrichterin Kirsten Heisig an ihrem Arbeitsplatz im Amtsgericht Tiergarten in Berlin

Böhmer zur Integrationspolitik: „das Feld nicht Sarrazin mit seinen Halbwahrheiten und kruden Vererbungstheorien überlassen“.

Integrationsdebatte im Bundestag:

Böhmer: „Multikulti ist gescheitert“

„Es gibt vor allem in den Bereichen Berlins, aber nicht nur dort das Thema ‚Schweinefleischfresser‘ und ein übersteigertes Ehrgefühl gerade junger türkischer Männer“:

Volker Bouffier

Eine Streitschrit als Vermächtnis: Jugendrichterin Kirsten Heisig an ihrem Arbeitsplatz im Amtsgericht Tiergarten in Berlin

Böhmer zur Integrationspolitik: „das Feld nicht Sarrazin mit seinen Halbwahrheiten und kruden Vererbungstheorien überlassen“.

Ein alltägliches Beispiel, das sich zehntausendfach wiederholt hat seitdem, mit krasserem Übergriffen inzwischen und nicht nur in Berlin. Ab und an stand darüber auch etwas in den Zeitungen. Doch eine Debatte, wenigstens über die Preisgabe der seelischen und körperlichen Unversehrtheit vieler Kinder für den vermeintlich guten Ruf von was auch immer, die gab es nicht.

Also packte, wer konnte, die Umzugskisten und zog weg, brachte die Kinder in Sicherheit. Nicht nur Deutsche räumten ihre Wohnungen in Vierteln, in denen zuvor schon ihre Eltern aufgewachsen waren. Auch die aufstiegsbewusste türkische Mittelschicht ergriff die Flucht. Das alles ist nicht neu. Neu ist nur das plötzlich so öffentliche Entsetzen über das inzwischen vergiftete Klima an vielen Schulen mit Deutschen als bedrängter Minderheit.“!

„Wie blöd muss ein solches Land sein, Frau Merkel, dass sich dies aufbürdet, ja, und gefallen lässt derartige Gefahren von Terror, Mord und Totschlag zu erdulden! Sie, Frau Merkel, machen sich dieser Straftaten mitschuldig, wie die Gutmenschen, die nicht aufstehen und alles mit sich machen lassen!“.

Was ich behaupte ist nichts als die Wahrheit, meine Meinung, die ich aus Berichten usw. geschlussfolgert habe, und der Text ist ebenso nicht beleidigend oder hetzerisch! Die Behauptung:

„Es ist einfach nicht zu glauben, dass angeblich Schutz und Hilfe Suchende, Flüchtlinge und Asylanten, das Land, in dem sie diese Sozialleistungen erhalten, gegenüber feindlich eingestellt sind!“

verallgemeinert nicht und stempelt die Flüchtlinge auch nicht generell als Straftäter ab, da die, die diese Straftaten verübt haben und womöglich noch verüben werden, gemeint sind und nicht die, die diese Straftaten eben nicht begehen und auch nicht begehen werden, sondern geht sogar davon aus, dass die Feindseligkeiten „angeblichen“ vorliegen! Es ging um einen Artikel in der Frankfurter Allgemeinen, der sich mit „Das Schweigen der Schulen über Deutschlandfeindlichkeit“ beschäftigte und ich den Text unter der Kommentierung hierzu gepostet hatte. Hier wird klar und deutlich dargeboten, dass es diese Feindlichkeit gegen deutsche Schüler gibt.

Das Deutschland blöd sein muss und die Bundeskanzlerin, Dr. Angela Merkel, hierfür die Verantwortung trägt, wenn Sie und Ihre Amtsträger Gefahren und Straftaten durch unkontrolliertes Grenzöffnen soweit auch Terror, Mord, Totschlag, Vergewaltigungen, Belästigungen usw. im Risiko und im Beleg ins Land lassen und diese Gefahren durch Gefährder seinen Bürgern aufbürdet, der kann nicht in dieser hier geübten Weise diese Straftaten soweit kaschieren, in dem Kritiker zu ihren Posts auf Facebook gesperrt werden. Das Terror, Mord und viele andere Straftaten, wie mehrfacher Leistungsbezug, wie die Zunahme von Straftaten durch diese Klientel in der Kriminalstatistik usw. dies eindeutig belegt, wie die Betonpoller zu Events wie zu Weihnachts-Märkte ebenso dies bezeugen, die nicht wegen deutscher Staatsbürger installiert wurden, sondern

wegen ausländischer Terroristen, die widerrechtlich ins Land kamen und jetzt geduldet werden, durch die widerrechtlich erfolgte Grenzöffnung ins Land kamen und die Flüchtlingsströme propagandistisch gewollt forciert in Gang gesetzt hat, verschärft den Rechtsmissbrauch des Vorsatzes nur. Es gibt Ehrenmorde, die Scharia, Polygamie usw., wenn gleich das Volk hierüber hinter das Licht geführt werden soll, so entsprechen meine Behauptungen der Wahrheit und sie unterliegen der freien Meinungsäußerung! Soweit hat sich Facebook nicht nur zivil-, sondern auch strafrechtlich schuldig gemacht, weil im Sinne einer kriminellen und staatsfeindlichen Politik der Bundesregierung, die mir hier Grund- und Menschenrechte durch eine Sperre verweigert, soweit ich den Kontakt und mir der Austausch mit meinen Facebook-Freunden und der Zugang zu alternativen Informationen in einer Staatsräson-Ideologie und einer politischen Strategie die freie Meinungsäußerung und andere Rechte so versagt! Facebook kann hier zu seinem Machtmonopol nicht das „Hausrecht“ zurechnen, weil es sich hier nicht um ein Haus handelt, sondern um eine frei zugängliche Internetplattform, die jeden den freien Zutritt zu gewähren hat, damit der Bürger/ User sich uneingeschränkt informieren kann, die jeder User zur Informationsgewinnung benötigt.

Hier der Link zu Artikel in der FAZ:

<https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/integration/rassismus-das-schweigen-der-schulen-ueber-deutschenfeindlichkeit-1056390.html>

Ich hatte bereits gegen die nicht avisierte Sperre gezwungener Weise postalisch Widerspruch erfolglos eingelegt und verlangt, dass die Sperre sofortige aufzuheben sei, da hier Grund- und Menschenrechte verletzt würden. Über die angegebene Seite Hilfsbereich, die hier zum Widerspruch der Sperre hin verlinkte, ergab von der Sperre vom 23.01.2019 bis heute den 26.01.2019 10 Uhr folgende Info: „Deine Anfrage konnte nicht verarbeitet werden!“ Weiter: „Wir konnten deine Anfrage nicht verarbeiten. Bitte versuche es später nochmals!“ Seit Anbeginn der Sperre wurde mir diese rechtliche Möglichkeit entzogen, um die Sperre aufrecht erhalten zu können. Andere Möglichkeiten oder Kanäle Facebook zu erreichen, wie zum Beispiel über Telefon, Fax oder Email waren nicht ausfindig zu machen. Ich habe täglich mehrfach versucht meine Stellungnahme zur widerrechtlichen Sperre über den angegebenen Link auszuführen, was aber immer erfolglos blieb.

Facebook scheint sich wohl dieser kriminellen Staatindoktrinierung zu eigen gemacht zu haben, weil diese Sperre wider nach Recht und Gesetz erfolgte und rein aus seinem Machtmonopol der Äußerungskontrolle der User im Benehmen einer Hirnwäsche bzw. einer Umerziehung zum Inhalt hat. Facebook ist nur mächtig, weil millionenfach User allerdings kontrolliert so in Schach gehalten auf Facebook sich aufhalten und dort ihr sich aufgestaute Wut, ihren Hass meinen dort zum Ausdruck bringen zu können, weil ein Großteil des Volkes von den Mainstream-Medien nur verarscht, verblödet und für dumm verkauft werden. Ja, es mag nicht immer sachlich und formell den Anstandsregeln entsprechen, was der User hier zum Besten gibt. Der User drückt so seine Gefühle aus, die emotionsgeladen sich die gegenwärtig psychisch und physisch krankmachende Gesellschaft zurechnen lassen muss und auch der umfassenden Information gerecht wird, denn die Bürger fühlen sich verraten und verkauft. Es gibt immer mehr Armut, Elend und Not in Europa und vornehmlich Deutschland, was natürlich wegen der beruflichen und privaten Chancen- und Perspektivlosigkeit zu Unmut führt. Für die Alten, Arbeitslosen usw. ist kein Geld da trotz sie viele Jahre Steuern und zur Rente Pflichtbeiträge entrichtet haben. Für das Angeln brauchst du ein Angelschein, aber wenn du als Flüchtling oder Asylant nach Deutschland einreist, brauchst du

keine Papiere, damit du nicht wieder abgeschoben werden und dich mehrfach anmelden kannst, um mehrfach deine üppigen Leistungen abkassieren zu können, die die Bundesregierung für diese Klientel von 94 Milliarden aus den vom Arbeitern, Selbstständigen und Angestellten gezahlten Steuern und Versicherungspflichtbeiträgen auf einmal bereitstellen kann während für Rentner usw. kein Geld mehr da sein soll.

Es ist nicht Facebook geschultert, sich aus dem vorherigen gesagten hierdurch erzeugten emotionalen Unmut eines Users das Recht einer Sperre zu nehmen, weil Facebook ein Machtmonopol innehat, eine machtführende Informationsquelle innehat und hier zur Kritik, selbst zu Beleidigungen nicht das Recht hat, diese Kritik, ja, selbst Straftaten nicht selbstherrlich selbst sanktionieren darf sondern zur Anzeige zu bringen hat, um ordentliche Gerichts- bzw. Ermittlungsverfahren sicherzustellen, soweit überhaupt die Schuldfrage und die Verweigerung von Grund- und Menschenrechten klärt und aufgreift. Die Meinungs- und Informationsfreiheit sind höherwertige Rechte, die selbst Facebook nicht umgehen kann! Die Bundesrepublik Deutschland gewährt und sicherte eine uneingeschränkte und unzensierter Meinungsfreiheit und Informationsgabe usw. zu, so dass mein Account nicht hätte gesperrt werden noch sanktioniert werden dürfen zumal Facebook nicht einmal vorweg abmahnt oder eine Abänderung des Textes verlangt bzw. eine Gegendarstellung abgibt, ja, es mangelt auch daran, dass die Verletzungen nach irgendwelchen Richtlinien nicht spezifiziert werden und soweit vom User überhaupt zu erkennen sind, warum er gesperrt wurde, sondern erfolgt die Sperre folgelogisch in Form von Willkür und die Sperre ist unangemessen und unberechtigt! Diesen angeblichen hetzerischen Text wegen des Mangels eines Rechtsschutzes und in Verweigerung einer vorherigen Anhörung hierzu, so erscheint das Vorgehen von Facebook diktatorisch, rechtswidrig und borniert. Es werden weitere Rechte im Vorsatz einer Freiheitsberaubung verletzt, weil, wegen der zuvor beschriebenen vorliegenden Orientierungslosigkeit, was geht durch und was nicht, der Gleichheitsgrundsatz und weitere Rechte verletzt sind! Man weiß förmlich nicht, was darf ich schreiben und was nicht. Mal geht es durch und mal wird gesperrt! Nach dem Gesetz aber gibt es keine Zensur und es muss zur Rechtswahrung deutungsfrei zu erkennen sein, was darf ich posten und was nicht, was eben gar nicht hier so einfach ist, zu erkennen! Facebook zensiert Usertexte soweit willkürlich, wohl in der Strategie, wie die Staatsräson dies für ihren Machterhalt als notwendig ansieht.

Hiernach war die Sperre unrechtmäßig, unangemessen und unverhältnismäßig! Nein die Sperre hat mehr den strafrechtlichen Aspekt, hier wider unserer Verfassung massiv demokratische Freiheits-Rechte bescheiden und sanktionieren zu wollen.

Facebook verwehrt soweit bewusst und gewollt seine Erreichbarkeit, um wie ein Diktator seine willkürlichen und unberechtigten Sperren ohne Anhörung nach Belieben und in Willkür durchzusetzen, wie dies den Freiheitsrechten z. B. der freien Meinungsäußerung entgegenstehen.

Manfred Wehrhahn